

Unterschtützig viel uf mich fröi und z`leichte Bitrag min dodefür Präsidium im motiviert und parat bin ich.

Liebi Genossine und Genosse,

Hoppla, dänked ihr wahrschienlich, jetzt isch nüme guet. Was isch das für es Chauderwelsch? Was isch jetzt mit dr Elisabeth passiert? Höchshti Zyt, dass sie s` Präsidium abgit.

Liebi Parteifründin und Parteifründe, Kei Angscht, ich föhl mich fit und zwäg.

Ich bi nur retour gange i dr letschte Wuche; gedanklich, aber au bim Ufrume von mim Büro. Die letschte vier SP-Johr sind nomol a mir verbi zoge, 2018, 17, 16, 15, 14....

Wie isch es denn wirklich gsi? Was isch alles passiert? Und, will Erinnerung schtark au immer dur dGegewart prägt und beiflusst sind, han ich en Retourweg gsuecht. Debi isch mer mini Atrittsred i d`Händ cho. Und ich ich han denkt, ich gang vom Schlusspunkt her Wortwörtlich zum Afang zru gg.

Mitenand nur mer schaffe das und. Sind wichtig vital öis gfunde eus für wo, ibringe aktiv Theme heisst agiere.

Mini Atrittsred vor 4 Johr hed – und jetzt echli verständlicher– also wie folgt ufghört:

Agiere heisst, Theme aktiv ibringe, wo für öis vital wichtig sind. Das schaffe mer nur mitenand. Ich bin parat und motiviert, im Präsidium dodefür min Bitrag z`leichte und fröi mich uf viel Unterschtützig.

Das also han ich vor 4 Johr gseit.

Gern nimm ich do drus es paar Stichwort für mini präsidentiale Abschiedswort.

1. Schtichwort: Theme wo öis wichtig sind

Nid nur en Schtillschtand, sondern en Rückschritt isch es! Insbesondere i dr Sozial- und Gsundheitspolitik, i dr Bildung und dr Sicherheit sachtecke mir dank dr neoliberale Politik vo dr Bürgerliche imene finanzpolitische Tunnel. Iri sogenannte Konzept bedüte: Leischtigsabbau, Privatisierig und staatliche Schtillschtand. Die bürgerliche Partei griffe tüf i d`Mottekische. Au gits quasi kei nöi Projekt, kei Investition in Zuekunft. Sämtliche notwendige Entwicklige i dem Kanton wärde abgwürgt. (Klammerbemerke: drum hämmer jo au fast kei Grossratssitzige meh). Fatal am Ganze isch d`Schtürsänkigspolitik, wo mer aktuell mit öisere Initiative ebe Gegeschür wänd geh. D`Schtürgschänk vo dr Schtürgsetzrevision 2006 und 2012 müend unbedingt rückgängig gnacht wärde.

Die letschte 4 Jahr händ mir öis hauptsächlich mit de Finanz- und Schtür- und dr Abbaupolitik beschäftigt, und au wenn mer zwüschedure mit ere gwunene Abschtimmig echli en Gegeakzent händ chönne setze, ischs und blibts schwierig. Und es gseht leider nid us, dass sich da bald öpis wird ändere. Darum bitte ich euch, liebi Genossine und Genosse, s`nöie Präsidium, d`GL und s`Sekretariat i dr Kampagne gege de Neoliberalismus witerhin z`unterschütze. Dr Isatz für en soziali und ökologischer Finanzpolitik bedüet viel Knochearbeit, wo zumene grosse Teil d`SP leischtet.

2. Schtichwort: Aktiv ibringe

Als Partei vomene Kanton, wo sich immer wieder uszeichnet dur Usgränzig vo Asylsuchende und Flüchtling

sind mir i de letschte 4 Jahr sehr useforderet gsi und mer händ immer wieder zum Stopp gege Frömdehass ufgrüeft. Am Ufstand für Aschtand im Herbscht 2015 sinds über 3000 Mönsche gsi, wo uf dr Aarauer Schtrosse es klars Zeiche gsetzt händ. De 22. September 2015 blibt mir in Erinnerungig als öpis vom Idrücklischte wo n`ich scho erläbt ha im politische Aargau. De diffarmierende Üsserige und dr negative Schtimmismachi d`Schtirn biete, wird witerhin en grossi Useforderig si. Mönsche, wo uf Sozialhilf agwiese sind, händ momentan d`Flüchtling und die Asylsuchende abgelöst. Jetzt hacke die Rechte uf ihne ume. En Usgränzigspolitik uf Choschte vo dr Schwächste: es wird en Kernufgab vo öis blibe, öis do degege mit aller Vehemenz z`wehre.

3. Mer schaffes mitenand

Dr 18. Oktober 2015 isch en schwarze Tag gsi für die schwiezerischi Sozialdemokratie. De massivi Rechtsrutsch bi dr nationale Wahle und de Sitz, wo mer im Aargau verlore händ, isch en Schock gsi. Für d`Angschtmacherpartei SVP, unterschützt bis in d`Mittiparteie, isch es ufgange, und öis heds für en Moment de Schwung gno; die Niederlag hed weh to. Mir aber sind wieder ufgschande und händ alli mitenand witer gmacht. Und wie mir witer gmacht händ! De Schock isch verflöge und hed drEmpörig und em Wille Platz gmacht, witer z`Kämpfe für Solidarität und Menschlichkeit. Was drus worde isch, wüsse mer: mer händ i dr druffolgende 2 Jahr uf Kantons – und uf Gmeindsebeni gunne. Und das händ mer mitenend gschaft. Ich möchte euch ganz herzlich danke, dass ihr au in schwierige Zyte zu öis gschande und mit öis witer gange sind und öis unterschützt händ.

4. und letschts Stichwort: Ich bin parat und motiviert

Sit 2011 bin ich i dr Gschäftsleitig und sit 2014 im Präsidium. Sit 7 Jahr schoht d`SP Aargau im Zentrum vo mim politische Läbe und isch mer sehr as Härz gwachse. Ich bin mit grosser Fröid und Motivation zäme mit em Cédric der tolle Partei vorgschtande. Jetzt fröie mer öis beidi uf es bizeli meh Freirum und Zyt, und mer fröie öis, us dr 2. Reihe witerhin mit euch verbunde zsi und euch zunterschtütze. Mir sind also witerhin parat und motiviert.

Mer wünsche öisere designierte Nachfolgerin, de Gabriela Suter, und dr GL soviel Spannends und Usefordernds, wie mirs händ dörfe erläbe.

Erfolg und Glück viel euch wünsche mer und. Vergässed nid dLichtigkeit und Humor de, Schwierige und Härte allem bi ihr dass, euch wünsch mir.

Und s`Ganze no vo vorne nach hinde....

Mir wünsch euch, dass Ihr bi allem Härte und Schwierige,de Humor und dLichtigkeit nid vergässed. Und mer wünsch euch viel Glück und Erfolg.